

## HTCU-Spielerin bucht Ticket für die WM

**Feldhockey. 1:0-Sieg gegen Südafrika**

Von Marcel Dronia

Teresa Martin Pelegrina vom HTC Uhlenhorst hat mit der deutschen Nationalmannschaft die Qualifikation für die Feldhockey-Weltmeisterschaft im kommenden Jahr in London geschafft. Im Viertelfinale des World-League-Halbfinalturniers besiegte die deutsche Mannschaft den Gastgeber Südafrika mit 1:0 (1:0) und löste damit gleichzeitig das Ticket für das World League Finale Anfang Dezember im neuseeländischen Auckland.

In diesem entscheidenden K.o.-Spiel war die Mülheimerin ganz nah dran an ihrem ersten Torerfolg in diesem Turnier. Schon in der fünften Minute wurde sie gut von Franzisca Hauke in Szene gesetzt, traf die Kugel aber nicht voll. Nachdem sie Ende des ersten Viertels durch eine grüne Karte eine Unterzahlsituation verursachte, legte sie im dritten Abschnitt ein starkes Solo hin und verfehlte das 2:0 nur knapp.

Den entscheidenden Treffer markierte Camille Nobis vom Mannheimer HC. Die jüngste Spielerin im deutschen Kader verlor Torhüterin De Fleur und vollstreckte zum 1:0 in der 29. Minute.

Charlotte Stapenhorst vom UHC Hamburg machte zwei Minuten vor Schluss vermeintlich alles klar, doch nach einer höchst umstrittenen Entscheidung des Videoschiedsrichters wurde der Treffer wegen eines Fußspiels aberkannt. Das DHB-Team überstand aber auch die letzte Ecke und feierte anschließend den Halbfinaleinzug und die doppelte Qualifikation.

„Ich bin wirklich sehr zufrieden! Heute ging es ausschließlich um das Ergebnis. In den ersten beiden Vierteln haben die Mädels ihre bislang beste Turnierleistung gezeigt“, meinte Bundestrainer Jamilon Mülders. Im Halbfinale bekommt es die deutsche Auswahl am Donnerstag um 16.45 Uhr mit Argentinien zu tun. Im zweiten Semifinale stehen sich England und die USA gegenüber.



WM-Ticket gelöst: Teresa Martin Pelegrina vom HTC Uhlenhorst. FOTO: JAN KRUGER



## Herzbruch sieht gute Chancen

Die Gruppenphase im südafrikanischen Winter ist gelaufen, nun geht es beim World-League-Halbfinale in Johannesburg ins Viertelfinale. Auf dem erhofften Weg ins Halbfinale und zum Ticket für die WM 2018 in Indien treffen die Herren des Deutschen Hockey-Bundes am Mittwoch um 15.45 Uhr auf Frankreich. Timm Herzbruch (Foto) vom HTC Uhlenhorst blickte auf das 2:0 gegen Irland zurück: „Das war ein solider Arbeitssieg. Die Iren sind bekannt für ihre tief stehende Defensive und ihr physisches Auftreten. Wir haben kein Gegentor bekommen. Das bedeutet, dass wir vieles richtig gemacht haben in der Defensive. Gegen Frankreich wird es ein ähnliches Spiel. Die Franzosen haben technisch versierte Offensivspieler, die jede Möglichkeit zum Kontern und das Eins-gegen-Eins suchen. Wenn wir jedoch in der Defensive konsequent verteidigen und vorne Chancen herausspielen, sind wir der klare Favorit.“ FOTO: GETTY IMAGES

## Premiere macht Appetit auf mehr

**Golf. Selbeck ist Schauplatz der ersten Stadtmeisterschaft. Nina Birken und Max Vehar vom gastgebenden Club feiern Titelgewinn. Fortsetzung im Jahr 2018**

Von Gerd Böttner

Eine gute und zündende Idee traf aus dem Stand auf kollektive Zustimmung. „Es ist sehr, sehr gut gelaufen. Das war ein erfolgreicher Tag, es gab ausnahmslos positive Rückmeldung. Der Versuch ist voll geglückt“, lautete das Fazit von Thomas Ohnhaus, Präsident des Golfclub Mülheim.



„Es ist sehr, sehr gut gelaufen. Das war ein erfolgreicher Tag.“

Thomas Ohnhaus, Präsident des Golfclub Mülheim

Der Sonntag war nicht nur ein erfolgreicher, sondern auch ein besonderer Tag, an dem die Mülheimer Stadtmeisterschaften by Fahrzeugwerke Lueg AG ihre Premiere erlebten. Eine Premiere, die Appetit auf mehr macht. Im kommenden Jahr geht es weiter, dann an zwei Tagen mit jeweils 18 Loch. Einen Termin gibt es noch nicht. Beim Debüt in Selbeck wurde

eine Runde gespielt. Als erste Titelträger durften sich nach dem Heimspiel Nina Birken und Peter Vehar feiern lassen. Die Mülheimer Zweitliga-Spielerinnen, jüngst schon bei den Internationalen Amateurmeisterschaften von Deutschland gut unterwegs, spielte eine glänzende 69er-Runde und blieb damit drei unter Par. Peter Vehar benötigte bei seinem Titelgewinn 74 Schläge.

### 80 Damen und Herren

80 Damen und Herren waren am Sonntag am Start. Der Großteil ist im Golfclub Mülheim beheimatet. Zudem waren folgende Clubs vertreten: GC Mülheim Raffelberg, GC Hösel, Golf & More Huckingen, GC Gut Heckenhof, GC Grevenmühle, GC Oberhausen, GC Schwarze Heide Bottrop, GC Op de Niep und GC Velbert-Gut. Teilnahmeberechtigt waren Damen und Herren, die am 16. Juli das 18. Lebensjahr vollendet haben und Mitglied eines Mülheimer Golfclubs sind oder Mitglied eines dem DGV angeschlossenen Golfclubs sind und ihren Erstwohnsitz in Mülheim haben.

Nachfolgend die jeweils fünf besten Spielerinnen und Spieler. **Damen, Damen AK30:** Nina Birken (GC Mülheim) 69 Schläge. 2. Car-



Ein freundliches Lächeln nach der erfolgreichen Premiere in Selbeck: Die Mülheimer Champions Nina Birken und Peter Vehar. FOTO: GOLFCLUB MÜLHEIM

men Euchner (GC Mülheim) 74. 3 Annabelle Kendzierski (GC Mülheim) 81. 4. Melanie Katrin Winkler (GC Hösel) 87. 5. Kristina Hümbts (GC Mülheim) 94.

**Herren, Herren AK 30:** 1. Peter Vehar 74 Schläge. 2. Dr. Frank Bielert (GC Mülheim) 76. 3. Dr. Torsten Marquardt (GC Mülheim) 78. 4. Alessandro Berns (GC Mülheim) 80. 5. Patrick Fischer (GC Mülheim) 85.

**Damen AK 50, Damen AK 65:** 1.

Nicol Elshoff (GC Mülheim) 75 Schläge. 2. Angela Maneke (GC Mülheim) 81. 3. Anja Rosellen (GC Mülheim) 83. 4. Anne-Kathrein Berendes (GC Mülheim) 88. 5. Soobok Lee (GC Grevenmühle) 95.

**Herren AK 50, Herren AK 65:** 1. Uwe Müller (GC Mülheim) 76. 2. Thomas Ohnhaus (GC Mülheim) 79. 3. Achim Wiesner (GC Mülheim) 79. 4. Stephan König (GC Mülheim) 82. 5. Herwart Jess (GC Mülheim-Raffelberg) 83.

## Triumph der Mülheimer auf fremden Matten

**Judo. Die jungen Eintrachtler Alessandro, Zoe und Antonia werden Stadtmeister im benachbarten Duisburg**

Bei der Judo-Stadtmeisterschaft in Duisburg belegte der in der U15 kämpfende Alessandro Mentz vom SC Eintracht Mülheim in der Gewichtsklasse bis 34 Kilogramm den ersten Platz. Dies schaffte auch Antonia Diblik, die in der Gewichtsklasse über 63 Kilogramm ebenfalls in der U15 antrat, sich von einer 20 Kilogramm schwereren Gegnerin nicht beeindrucken ließ und die Konkurrenz auf die Plätze verwies.

In der U18 erkämpfte Zoe Wenig ebenfalls den obersten Podestplatz.

In der U10 errang Leo Hiersche einen guten zweiten Platz bis 30 Kilogramm. Kaynat Lahli wurde Dritte. Als Mädchen hatte sie es schwer, denn die anderen Teilnehmer in der Gewichtsklasse waren allesamt männlich. In der U10 kämpften Jungen und Mädchen gemeinsam.

In der U13 belegten Kumeil Lahli bis 31 Kilogramm und Nico Sitianus bis 34 Kilogramm dritte Plätze. Vor allem Kumeil war nicht zufrieden, denn er ist sonst das Gewinnen gewöhnt. In der U15 belegte Jean-Pas-

cal Heß bis 55 Kilogramm den zweiten Platz. Ebenfalls in der U15 wurde Marie Luise Weber unglücklich Dritte, weil man ihre Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm mangels anderer Teilnehmerinnen mit den Mädchen der Klasse über 63 Kilogramm zusammgelegt hatte.

In der Pokalwertung, hier wurden alle Punkte der Platzierungen zusammengerechnet, belegten die Eintracht-Judoka den zweiten Platz und mussten sich nur der großen Abteilung des PSV Duisburg beugen.



So sehen erfolgreiche Jugendsportler aus: Die Judoka von Eintracht Mülheim bei der Siegerehrung im benachbarten Duisburg. FOTO: EINTRACHT MÜLHEIM

## KOMPAKT

Aktuelles in Kürze & Vermischtes

### MTV-Tennis-Damen feiern deutliche Siege



Die Damen 50 des MTV Kahlenberg haben das Tennis-Verbandsliga-Spiel gegen den TC Bottrop mit 7:2 gewonnen. Die Punkte eroberten Antje Krieger-Wehnsen, Steffi Messerschmidt, Birgit Breitzmann, **Angela Klaus** (Foto) und Frauke Dröge sowie Renate Grandin/Ute Herweg und Angela Klaus/Frauke Dröge. Bei Blau-Weiß Fuhlenbrock II folgte ein 8:1. Es siegten Antje Krieger-Wehnsen, Steffi Messerschmidt, Kirstin Gembalis-Wrobel, Renate Grandin, Zhaneta Trifonova und Ute Herweg sowie Krieger-Wehnsen/Trifonova und Messerschmidt/Dröge. FOTO: ALEXANDRA ROTH

### KURZ NOTIERT

**Tennis I.** Der TC Raadt konnte in der Bezirksliga den TuB Bocholt mit 7:2 bezwingen. Die Zähler eroberten Axel Bandun, Niklas Müller, Johannes Brors, Pavel Baulin und Konstantin Brandt sowie Pavel Baulin/Sebastian König. Ein Punkt kam kampflos hinzu. Thorben Hebelmann holte den Ehrenpunkt für den MTV Kahlenberg II beim 1:8 gegen den SuS Wesel-Nord.

**Tennis II.** Das Aufgebot der DJK Tura 05 Dümpfen in der Damen-Bezirksklasse A verlor beim TC Babcock Oberhausen mit 0:9. Auch die Zweitvertretung des TK Heißen hatte gegen diesen starken Gegner keine Chance. Die Oberhausenerinnen siegten mit 9:0.

**Tennis III.** Antonia Balzert ist beim mit 15.000 US-Dollar dotierten Turnier im niederländischen Amstelveen in der Qualifikation gescheitert. Die 16-jährige Nachwuchsspielerin des MTV Kahlenberg unterlag im Nachbarland in der ersten Runde der Niederländerin Laura Rijkers nach harter Gegenwehr mit 6:7, 7:6 und 0:6. Antonia Balzert spielt für die MTV-Damen und die Juniorinnen jeweils in der Verbandsliga.

### WORTLAUT

„Richtig zufrieden sind wir erst, wenn wir das Viertelfinale auch noch gewonnen haben.“

**Stefan Kermas**, Trainer der deutschen Hockey-Herren, bei der World League in Johannesburg

### ZAHL DES TAGES

**12 Punkte** haben die deutschen Hockey-Herren beim World-League-Halbfinale in den vier Gruppenspielen gesammelt. Auf die optimale Ausbeute kommen zudem die Australier in der Parallelgruppe. Die meisten Treffer (27) haben die Begier erzielt. Deutschland kommt auf 14 Tore.

### SO ERREICHEN SIE UNS

**Sport in Mülheim an der Ruhr**  
Redakteur Gerd Böttner  
Telefon 0208 44 308-37  
Fax 0208 44 308-49  
E-Mail sportredaktion.muelheim@waz.de  
Adresse Eppinghofer Straße 1-3,  
45468 Mülheim